



# YAMAHA Motif News Guide

Der offizielle News Guide von YAMAHA & EASY SOUNDS zur Yamaha Music Production Synthesizer Serie MOTIF XS, MOTIF ES, S90 ES, MO und Computer Music Instruments Serie

November 2008

Ausgabe 11 / 2008

## Inhalt:

Seite 2:

Die Kolumne:  
Herbst-Motifationen

Seite 3:

Trade-in-Action n8/n12  
Cubase AI Lern-Video

Seite 4 - 6:

MOTIF-RACK XS: OS  
Update 1.02 und Bank  
Selects

Seite 7 - 9:

MOTIF-RACK XS:  
Performances vom  
MOTIF XS übernehmen

Seite 10 - 12:

Neu: MOTIF-Soundset  
„Organ Session“

Seite 13 - 14:

MOTIF XS und  
Steinberg MR 816csx/x

Seite 15 - 16:

MOTIF XS und  
mLAN16E2 im  
Verbund mit Logic Pro

Seite 17:

Yamaha Hardware  
und Parallels Wavelab

Seite 18 - 19:

MOTIF Sounddesign:  
Die Filtertypen

Seite 20 - 26

Goodies für Yamaha  
Synthesizer

Seite 27:

MOTIF Soundsets

Seite 28:

Wichtige Links für  
MOTIF-User

## Neues Orgel-Soundset: MOTIF goes Hammond B3



Für die MOTIF-Serie gibt es ab sofort eine aufwendig produzierte Orgel-Soundlibrary, die sich exklusiv der B3 widmet. Das Produkt ist verwendbar für MOTIF XS, MOTIF-RACK XS, MOTIF ES, MOTIF-RACK ES, MO6 / MO8 und S90 ES.

„Organ Session“ bietet vom Umfang und von der Qualität her das, was man eigentlich von einem Plug-in Board, einem Software-Instrument oder einer hochwertigen Sample-CD erwartet – und dies zum Preis eines Soundsets!

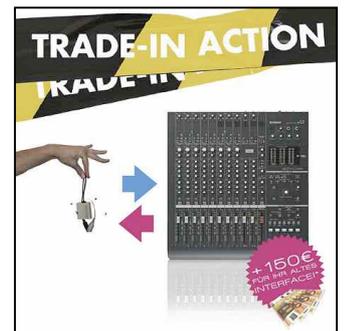
Wir werden uns in dieser und der nächsten Ausgabe ausführlich mit der neuen Klangerweiterung befassen. Lesen Sie mehr auf den Seiten 10 – 12.

## Trade-in-Action: 150.- EUR beim Kauf eines N8 / n12

Überlassen Sie Ihr altes Audio-Interface YAMAHA, wo es fachgerecht entsorgt wird. YAMAHA bietet Ihnen dafür 150 EUR – egal wie alt, egal in welchem Zustand!

Einzige Bedingung: Im Gegenzug erwerben Sie ein frisches n8 oder n12 Digital Mixing Studio.

Mehr zu diesem unglaublichen Angebot, das nur bis zum 31. 12. 08 gilt, lesen Sie auf Seite 3.



## MOTIF-RACK XS Update 1.02

Ab sofort ist für den MOTIF-RACK XS ein Update erhältlich. Die neue Firmware OS 1.02 ermöglicht es, die Multi-Programme mit Bank Selects und Program Changes über MIDI umzuschalten.

Was dabei zu bedenken ist und in welchen Schritten das Update ausgeführt wird, erfahren Sie auf den Seiten 4 – 6.

## Cubase AI 4 Tutorial-Video

Kunden, die jetzt ein Yamaha Music Production Instrument mit beiliegender Cubase AI Software erwerben, können kostenlos eine von ASK Video produzierte englischsprachige Tutorial-CD anfordern, die in 23 Videos die Grundfunktionen von Cubase AI 4 erklärt.

Mehr dazu auf Seite 3.

## Neu: Die Kolumne von hape13

Hans-Peter Henkel (siehe Bild links) ist unseren Lesern durch das Interview in der Ausgabe 9/07 und den Besuchern des Yamaha Synthforums durch seine ebenso fundierten wie auch hilfreichen Beiträge als „hape13“ bekannt geworden.

Jetzt schreibt er seine erste Kolumne im Motif News Guide – siehe Seite 2. Weitere werden folgen....



## Die Kolumne: Herbst-Motifationen



Glaubt man dem Angebot des Lebensmittelhandels, befinden wir uns bereits seit dem 23. August in der Vorweihnachtszeit. Irgendwie bekomme ich das Gefühl nicht unterdrückt, dass sich dieser Termim sukzessiv in einem nicht genau reproduzierbaren Intervall nach vorn verschiebt, bis wir eines Tages das gesamte Jahr als Vorweihnachtszeit bezeichnen können. Unter einer gewissen Betrachtungsweise ist das ja auch nicht ganz falsch, mindestens die Fußballfans kennen ja sicher die Aussage „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel...“, aber auf dieser Basis weiter zu denken, würde hier sicher jeden Rahmen sprengen.

Nun fragt sich der Leser, was dieses Thema im Motif News Guide zu suchen hat. Daher möchte ich den Spannungsbogen nicht länger überdehnen. Irgendwie nähern wir uns ja nun wirklich dieser Zeit und damit verbindet sich unter anderem die „alle Jahre wieder...“ kehrende Frage zum Thema Geschenk. Hier gibt es gute Neuigkeiten und wie sonst sehr selten: Für wirklich alle Beteiligten.

Die deutsche „Soundschmiede“, Easy Sounds, hat ein neues Soundset am Start, mit dem sich der Zauber vergangener Tage in bislang nicht vergleichbarer Qualität wieder herstellen lässt. Es handelt sich um „Organ Session“, eine Soundlibrary mit echten Hammond-Samples. Der typische Charme dieser Instrumente wurde so gut eingefangen, wie es mit den im MOTIF enthaltenen Samples einfach nicht möglich ist. Und hier freuen sich alle, wie bereits angedeutet. Endlich eine Antwort auf die hier und da befürchtete Frage „Was wünschst Du Dir eigentlich zu Weihnachten?“. Der Preis ist selbst im Hinblick auf die Finanzkrise vertretbar und steht in keinem Verhältnis zum Kauf eines entsprechenden Instruments aus dem Liebhaber-Angebot z.B. bei Ebay. Es freut sich der Weihnachtsmann über eine fette Rückzahlung seiner Krankenkasse wegen nicht in Anspruch genommener Leistungen, da keine tonnenschweren Instrumente mehr zu transportieren sind, sondern maximal USB-Sticks, was den sonst chronischen Rückenproblemen dramatisch entgegenwirkt. Last but not least freuen sich die Mütter - nicht nur auf deutschen Reiterhöfen - über „Es ist ein Ros(s) entsprungen“ mit dem Sound einer schönen alten Gospel-Hammond. In diesem Sinn wünschen wir für demnächst dann wirklich eine schöne Vorweihnachtszeit...

Ein Beitrag von hape13

---

# Neu: MOTIF Soundlibrary „Organ Session“



## Was ist eine Hammond B3?

Seit Generationen träumen Tastenspieler davon, einmal auf einer echten Hammond B3 spielen zu können. Nur wenige haben das Vergnügen, dieses sagenumwobene Instrument spielen oder sogar ihr eigen nennen zu dürfen.

Bevor wir uns eingehend dem neuen Produkt – der B3 Emulation „Organ Session“ - widmen, hier erst mal einige Basisinformationen zum Thema B3 und Leslie, entnommen der Internet-Enzyklopädie WIKIPEDIA:

„Ursprünglich als Ersatz für die Pfeifenorgel gedacht, wurde sie über den Einsatz als Unterhaltungsinstrument schnell zum Instrument des Jazz; als billiger Orgelersatz in amerikanischen Kirchen wanderte sie in die Gospel-Musik ein. Von dort breitete sich die Hammond-Orgel in Rock, Rhythm and Blues, Soul, Funk, Ska, Reggae, Fusion usw. aus. Als Pfeifenorgelersatz konnte sich die Hammondorgel jedoch nicht durchsetzen.

Größte Popularität erlangte sie in den 1960er und 1970er Jahren; damals kam im Mainstream kaum eine Band ohne Orgel aus. Aber auch heute noch sind ihr unverwechselbarer Klang beziehungsweise Nachahmungen dieses Klanges in der Populärmusik weit verbreitet. Im Laufe der Jahrzehnte wurde die Hammond-Orgel (vor allem das Modell B3 in Verbindung mit einem Leslie-Lautsprechersystem) zu einem etablierten Instrument.“

Ein Ton der Orgel setzt sich aus neun verschiedenen Frequenzen zusammen, deren Intensitäten über die so

genannten Zugriegel (engl. *Drawbars*) eingestellt werden können (siehe auch additive Synthese). Man bezeichnet diese Orgel daher auch als neunhörig. Jeder Zugriegel hat neun verschiedene Intensitätsstufen (von 0 bis 8). Daraus ergeben sich rechnerisch, da die Nullstellung aller Zugriegel keine klingende Kombination ergibt,  $9^9 - 1 = 387.420.488$  unterschiedliche Kombinationsmöglichkeiten.

Die Zugriegel werden nach ihrer Tonhöhe bezeichnet, ausgedrückt durch die sogenannte *Fußlage*. Diese Einteilung wurde von den Registern der Pfeifenorgel übernommen. Die Fußlagen sind (in der Einheit Fuß, '): 16',  $5\frac{1}{3}'$ , 8', 4',  $2\frac{2}{3}'$ , 2',  $1\frac{3}{5}'$ ,  $1\frac{1}{3}'$ , 1'.

Ein Leslie-Lautsprecher (*Leslie speaker*; auch als Rotationslautsprecher, Leslie-Tonkabinett, Leslie-Box oder kurz Leslie bekannt) ist ein Effektgerät zur elektroakustischen Klangveränderung musikalischer Tonsignale, in dem mithilfe eines durch Rotation ausgelösten Doppler-Effekts Schwebungen erzeugt werden.

Don Leslie bot seine Erfindung 1940 zunächst Laurens Hammond für seine Hammond-Orgel an, der es jedoch kategorisch ablehnte. Leslie gründete darauf hin die Firma *Electro Music* in Pasadena und baute für die Orgeln seine Systeme. Erst ab 1980 kam es nach Bildung der Firma *Hammond Suzuki/USA* durch die Übernahme der Firma CBS, zu der *Electro Music* inzwischen gehörte, zur direkten Zusammenarbeit mit Leslie.

Herausragendes Merkmal eines Leslie sind die rotierenden Lautsprecher. Sinn der Rotation ist die Erzeugung eines Vibratos, das heißt, eine Modulation der Tonhöhe durch Ausnutzung des Doppler-Effekts und daraus resultierender Schwebung.“

Quelle: <http://de.wikipedia.org/wiki/Hammond-Orgel>

## Wie entstand „Organ Session“?

Der eingangs erwähnte Traum von der B3 wurde für manch einen Besitzer in gewisser Hinsicht auch zu einem Albtraum. Das extrem hohe Gewicht ließ viele Hammond-Spieler nach einer leichteren Alternative für Live-Auftritte suchen.

Und genau hier beginnt die Entstehungsgeschichte des Projektes, das schließlich zur Produktion von „Organ Session“ führte.

Vor einigen Monaten nahm der Rock-Keyboarder, Hammond-Spieler und MOTIF XS User Wolfgang Uhl Kontakt mit EASY SOUNDS auf. Er hatte die Idee,

seine Hammond A100 abzusampeln und in den MOTIF XS zu laden, mit dem er dann weiterhin das Leslie Kabinett ansteuern wollte. Erste Probe-Samples zeigten schnell auf, daß der Gedanke, die Hammond-Orgel mit dem MOTIF XS zu ersetzen, nicht abwegig war.

Um auf ein noch höheres Qualitätslevel zu kommen, wurde dann aber nicht seine A100, sondern eine B3 in einem professionellen Tonstudio aufgenommen.

Danach begann dann die Sample-Bearbeitung und Voice-Programmierung, die sich über einige Monate hinzog.

Wolfgang Uhl setzte unterdessen eine Pre-Version des Soundsets live mit seiner Band „Traxx“ ([www.traxx-rock.de](http://www.traxx-rock.de)) ein und steuerte von nun an sein Leslie 147 mit dem MOTIF XS und den gesampelten Hammond Sounds an.

Sein Statement zur B3 Emulation im MOTIF XS:

*„Wirklich ein geiler Sound - es schmatzt und röhrt wie man es sich vorstellt. Hätte noch vor kurzer Zeit nicht gedacht, daß dies technisch mit einem Keyboard geht und war Verfechter des schweren und anfälligen Originals. Hatte davor auch alles mögliche getestet, z.B. die Hammond XK 3. Die hat auch über mein Leslie nicht so richtig gesoundet - Percussion, C3, und die höheren Oktaven - es klang irgendwie nicht amtlich. Und genau das ist es jetzt - mit dem XS6 und unserem Projekt.“*

Wer die Kombination MOTIF XS mit „Organ Session“ und Leslie 147 mal live erleben möchte, kann Traxx am 06.12.08 in Nördlingen (Cafe Radlos) live erleben.

In der Phase der Voice-Programmierung wurde eine Reihe von Live-Musikern als Projekt-Berater hinzugezogen. Dabei ging es darum, das Soundset durchsetzungsfähig, abwechslungsreich und live-tauglich zu gestalten. Auch auf so wichtige Details wie Organ Percussion und Key Klick wurde ein besonderes Augenmerk gelegt.

Auch bei der Einspielung der Demos ist eine ganze Reihe von Musikern beteiligt.

Und schließlich wurde für die Programmierung eines Teils der Voices noch ein zweiter Programmierer herangezogen:

Dave Polich (USA) hat sich vor allem durch diverse hochwertige Produkte seiner Firma DCP Productions einen Namen gemacht. Außerdem ist er Mitglied im internationalen Soundentwicklungs-Team von YAMAHA JAPAN. Seine Soundbibliotheken werden über den Motifmart vermarktet.

Durch seine zusätzlichen Voices erhielt das Set noch eine „zweite Handschrift“ und wurde dadurch deutlich abwechslungsreicher.



Wolfgang Uhl war für die Sample-Produktion verantwortlich. Zunächst sampelte er seine A100, anschließend eine B3.

Nachdem die Programmierung der sample-basierten Versionen für MOTIF XS und MOTIF ES weitgehend abgeschlossen war, entstand die Idee, zusätzlich eine Version auf Basis der internen Preset Waves zu erstellen, die auch für MO6 / MO, S90 ES, MOTIF-RACK ES und MOTIF-RACK XS verwendbar ist.

Es hatte sich im Laufe der Programmierfähigkeit herausgestellt, daß viele der neuen Voices auch unter Verwendung der ROM-Waves wesentlich mehr bieten als die Preset Voices. Dies ist ein Phänomen, das auch bei der Programmierung anderer Soundsets bereits beobachtet wurde: Durch die intensive Auseinandersetzung mit einer bestimmten Klangkategorie über einen längeren Zeitraum entstehen Synergie-Effekte, die nicht nur sample-basierten Voice zugute kommen. Die genaue Analyse des Originals – in diesem Falle der B3 – ermöglicht es, Orgel-Voices wesentlich authentischer als zuvor zu programmieren.

### Was enthält das Produkt „Organ Session“?

Für die sample-basierte MOTIF XS / MOTIF ES Version wurden die 9 Fußlagen einer Hammond Orgel – Modell B3 chromatisch gesampelt.

Für jede Note einer Fußlage der 5 Oktaven der Hammond B3 wurde ein Sample aufgenommen. Das Multisample eines Drawbars (Zugriegels) besteht somit aus 61 Samples. Hinzu kommen diverse ebenfalls chromatisch gesampelte Orgel-Percussion Settings.

Weiterhin wurden einige populäre Registrations (z.B. Full Organ, First Three, First Four, Even Bars, Highest Bars usw.) ebenfalls als Multisamples aufgenommen, teilweise auch mit dem typischen Hammond-Vibrato. Die Verwendung der fertigen Registrations erlaubt komplexe Hammond-Sounds auch mit einer begrenzten Anzahl von Voice-Elements.

Die Hammond Zugriegel- und Percussion-Klänge wurden ohne die nachfolgende Beeinflussung von Amplifier, Distortion und Leslie-Kabinett aufgenommen, die sinnvollerweise mit der MOTIF XS Effektsektion realisiert werden.

Während die ROM-Waves des MOTIF XS aufgrund der begrenzten Speicherkapazität sehr kurz geloopt werden mußten, konnten die Orgel-Klänge bei diesem Produkt unkomprimiert in einer Länge aufgenommen und geloopt werden, die eine wesentlich originalgetreue Wiedergabe ermöglicht.

Durch das chromatische Sampling ist zudem gewährleistet, daß der typische Hammond-Klick wie im Original bei jeder gespielten Taste unterschiedlich klingt.

Die Versionen für MOTIF-RACK XS, MOTIF-RACK ES, MO6 / MO8 und S90 ES wurden wie gesagt auf Basis der Preset Waveforms erstellt, die ja ebenfalls Hammond Samples enthalten – allerdings mit begrenzter Speicherkapazität.

Für MOTIF XS und MOTIF ES wird jeweils eine zusätzliche User Voice Bank (128 Voices) ohne die Verwendung von Samples mitgeliefert.

Die MOTIF XS Version enthält zusätzlich 32 Arpeggio-Performances. Dabei handelt es sich sowohl um völlig neu programmierte als auch um modifizierte Factory Performances. Die Performances bieten die Möglichkeit, die neuen Organ-Voices mit einer teilweise automatischen Drum/Bass/Instrument-Begleitung zu spielen.

Die Organ-Percussion wurde originalgetreu gestaltet, indem der „Single Trigger“-Modus mit Hilfe des USER-LFO realisiert wird. Legato gespielte Noten werden somit ohne Percussion gespielt.

Bei Voices, die ein separates Element für die Organ-Percussion enthalten, kann mit dem mit einer Rechtsdrehung des Knobs ASSIGN 1 vom Single zum Multi Trigger Modus umgeschaltet werden. Beim Multi Trigger Modus wird jede Note mit Percussion gespielt. Dies kann in bestimmten Fällen durchaus wünschenswert sein.

Einige der für die Web-Demos verwendeten Sequenzen sowie weitere Sequenzen werden als Standard MIDI Files (SMF) mitgeliefert und können in einen externen Sequenzer (Cubase, Logic, Ableton Live, Sonar...) oder direkt in den MOTIF-Sequenzer geladen und auch als Grundlage für eigene Produktionen verwendet werden. Neben typischen Organ-Licks oder Akkordfolgen gehören zu den Standard MIDI Files auch Expression-Sequenzen. Diese können entweder parallel zu den Sequenzen oder zu Ihrem Keyboardspiel eingesetzt werden und erzeugen die typischen Lautstärkemodulationen, die Orgel-Profis mit dem Expression-Pedal realisieren.

Hier ein Überblick des Contents von „Organ Session“:

- 128 Organ Voices – USER1 (alle Versionen)
- 32 Extra Voices - USER2 (MOTIF XS / ES)
- 32 Performances (MOTIF XS)
- 5 Performances mit Drum-Arpeggios + Orgel-Splits (MOTIF ES)
- 150 MB Samples (MOTIF XS)
- 120 MB Samples (MOTIF ES)
- 100 Standard MIDI Files mit Orgel-Licks + Expression-Sequenzen (alle Versionen)

**Der Preis =**

**32,00 EUR (wahlweise Download / CD-ROM)**

**Demos und weitere Informationen:**

<http://www.easysounds.de/>

---

Abschließend einige erste Statements von Experten und Usern zu „Organ Session“:

*„Supergut geworden!!! Das mit dem Single Trigger Mode ist fantastisch, so läßt sich die "Orgel" viel authentischer spielen! Auch gefallen mir die vielen verschiedenen Facetten der Hammond, viele unterschiedliche Grundsounds, so wie die Hammond halt ist.“ (Sascha B.)*

*„Viele wirklich neue Orgelsounds, konsequenter und sinnvoller Einsatz der AF Taster, tolle Splits. Alles in allem kann ich sagen...ein absolut gelungenes Set. Klingt alles irgendwie "rund", ist übersichtlich geordnet. Da sind so viele Sounds dabei, die mich irgendwie an Bands wie Jethro Tull, Exception, Uriah Heep, Deep Purple, Pink Floyd etc erinnern.“ (Harald L.)*

*Wow, ganz ehrlich, die Orgel Sounds klingen echt super! Mit Abstand das Beste das ich für den Motif gehört habe! Mit ein bisschen Fantasie und entsprechendem Pedal-Einsatz "schreien" einige Sounds auch richtig! Großes Kompliment für die Leslie-Programmierung! Genau so habe ich es mir gewünscht! Es macht mir jetzt richtig Spass "herumzuorgeln". (Clemens X.)*

*„I was just "doing" an Organ Session or two. I am really impressed, I love the quality of your work, and now I can't stop playing :-). Hope you bring a lot more vintage instruments for the Motif!“ (Wouter B.)*

*„Nice work, better than the preset there is no doubt's, more "large" sound for me. Good sounds, nice idea for vibrato voices, zone voices, pedal voice, r&b voices. Another good point I'm not too much "fan"of jazzy voices usualy, and here i really like Organ Session.“ (Joel B.)*

---